

Nieder-Eschbacher Anzeiger

Unabhängige Lokal- und Heimatzeitung für
Ober- und Nieder-Eschbach, Ober- und Nieder-Erlenbach, Kalbach, Harheim und Bonames

Erscheint monatlich • Verlag und Schriftleitung: Schaan-Verlag, 60437 Frankfurt Nieder-Eschbach, Alt-Niedereschbach 62
Telefon 069 5 073049, Telefax 069 5073016, e-Mail schaan-ne@t-online.de, Internet www.buchhandlung-schaan.de
Druck: Druck- und Verlagshaus Zarbock GmbH & Co. KG, 60386 Frankfurt am Main

15. Juli 2022

Frankfurt am Main Nieder-Eschbach

60. Jahrgang – Nr. 11/12

Volle 1250 Jahre

Der Markt der Vereine am 2. und 3. Juli war der Höhepunkt der Veranstaltungen zum 1250jährigen Jubiläum von Nieder-Eschbach. In den Tagen davor trudelten viele Covid-Krankmeldungen ein. Der Vorsitzende des Vereins 1250 Jahre Nieder-Eschbach 2022, Michael Paul, war der erste, gefolgt von unserem Schirmherrn, dem ehemaligen Frankfurter Bürgermeister und heutigen Hessischen Staatssekretär Uwe Becker sowie Pfarrerin Brigitte Meinecke, um nur die wichtigsten zu nennen. Aber es ist wie beim Fußball: auch eine ersatzgeschwächte Mannschaft kann gut spielen und – wenn es richtig läuft – auch gewinnen.

In diesem Jahr gibt es die Städtepartnerschaft mit Deuil-La Barre auch schon 55 Jahre. Dazu begrüßten wir eine neunköpfige Delegation aus der Partnerstadt. Das Referat für Internationale Angelegenheiten der Stadt Frankfurt bot den französischen Gästen ein dreitägiges Programm mit kulturellen und kulinarischen Highlights rund um unsere Veranstaltung. Die Eröffnung des Marktes übernahmen die Bürgermeisterin Muriel Scolan, der Nieder-Eschbacher Ortsvorsteher Ernst-Peter Müller und der stellvertretende Vorsitzende des Vereins, Gerhard Raab.

Nach klassischer Musik, gespielt von Lehrenden des Konservatoriums Deuil-La Barre zeigten die Eschbacher Zuckerrüben mit ihrer Kindergruppe Sweet Lions sowie den Großen Lucky Lions Gardetänze. Die TuS-Kinder, die TuS-Rhönrad Damen, das TuS-Zumba-Team und Mitglieder der KungFu Spirit Akademie boten sportliche Leckerbissen auf der Bühne, Kinder der Michael-Grzimek-Schule sangen und tanzten, die Chorgemeinschaft zeigte ihr Können und Herr Reisinger eröffnete den Geschichtspfad der Otto-Hahn-Schule in Zusammenarbeit mit dem Heimat- und Geschichtsverein. Vor der Bühne war am Nachmittag kein Durchkommen mehr. Unterdessen boten viele Stände ein Mitmachprogramm für alle Altersklassen: Hüpf-

burg, Torwand, Karussell und Enten angeln; ein Frankfurt-Quiz für Groß und Klein beim Ortsbeirat, Original T1 Polizeibus, die VdK-Rikscha und eine Testpuppe für Herzdruckmassage bei der DLRG. Es war überall voll! Die Rock AG der Otto-Hahn-Schule rockte die Menge in den frühen Abend.

Die Feuerwehr – wer sonst – grillte Würste, der TuS bot von den Mitgliedern selbstgebackenen Kuchen an, die Kerbeburden – wer sonst – verkauften Getränke. Bei den Schulfördervereinen fanden Popcorn, Crêpes, Naschereien und Bowle mit und ohne Alkohol reißenden Absatz. Die Otto-Hahn-Schule, der NABU, der Heimat- und Geschichtsverein klärten auf und warben für ihre Aktivitäten, am Stand von Deuil-La Barre stand man Rede und Antwort zu allen Themen rund um die Partnerstadt. Anwohner der Deuil-La-Barre-Straße übten mit den französischen Gästen mit Hingabe die korrekte Aussprache des Namens. Der Samstag fand seinen offiziellen Abschluss mit der Fabrizio Levita Band, aber auch nach Mitternacht feierten die Eschbacher und ihre Gäste noch.

Den Sonntag eröffnete ein ökumenischer Gottesdienst mit Chorbegleitung (siehe Seite 14), der Hessische Ministerpräsident Boris Rhein erschien privat im Freizeitlook auf dem Festplatz, ließ es sich aber nicht nehmen, die französische Delegation zu begrüßen, ebenso wie Hilime Arslaner, Stadtverordnetenvorsteherin der Stadt Frankfurt. Während der Bühnenpause bis zum abschließenden Rockkonzert der Band Coleslaw unterzogen die Feiernden den Getränkestand bei Temperaturen um 30 Grad einem weiteren Härte-test. Bestanden! Auch der historische U-Bahnzug, der am Samstag zwischen Hedderheim und Gonzenheim pendelte, hat die Hitzeschlacht ohne Schäden überstanden, fast 1000 Fahrgäste transportiert und jede Menge „Trainspotter“ mit ihren Kameras an der Strecke glücklich gemacht.

Fortsetzung auf Seite 2

Die Stadtverordnetenvorsteherin Hilime Arslaner mit Bürgermeisterin Muriel Scolan und ihrer Delegation aus Deuil-La Barre sowie Dr. Renate Sterzel und Ortsvorsteher Ernst-Peter Müller (Foto: Gerhard Raab)



Von links: Boris Rhein, Muriel Scolan, Tanja Raab-Rhein, Claude Scolan (Foto: Gerhard Raab)



Festbühne
(© Stadt Frankfurt a.M., Foto: Andreas Varnhorn)



Gut besucht am Nachmittag
(© Stadt Frankfurt a. M., Foto: Andreas Varnhorn)



Original T1 Polizeibus (Foto: Gerhard Raab)



Städtepartnerschaft mit Deuil-La Barre
(© Stadt Frankfurt a.M., Foto: Andreas Varnhorn)

SPRECHSTUNDEN DER VERWALTUNG

Das **Bürgeramt Nieder-Eschbach** bleibt bis auf weiteres wegen **Umbau** geschlossen. Es sind keine Sprechstunden im Bürgeramt möglich.

Bürgeramt Nieder-Eschbach, Deuil-La-Barre-Straße 26, 60437 Frankfurt, **Telefon vorübergehend 115**.
Mo. 9.00 - 17.00 Uhr, Di., Mi., Fr. 7.30 - 13.00 Uhr, Do. 10.00 - 18.00 Uhr

Außenstelle Harheim, Philipp-Schnell-Straße 52, 60437 Frankfurt, **Telefon vorübergehend 115**. Mo. 12.00 - 18.00 Uhr, Mi. 7.30 - 13.30 Uhr (Di., Do. und Fr. geschlossen)

Bürgeramt Nordwest/Außenstelle Kalbach, Kalbacher Hauptstr. 36, 60437 Frankfurt, Di. 7.30 - 13.30 Uhr, Do. 12.00 - 18.00 Uhr

Außenstelle Nieder-Erlenbach, Alt-Erlenbach 42, 60437 Frankfurt, **Telefon vorübergehend 115**.
Di. 7.30 - 13.00 Uhr, Do. 12.00 - 18.00 Uhr

Kinderbeauftragte Sina Batista Sanchez, e-Mail nieder-eschbach@kinderbeauftragte-frankfurt.de

Kinderbeauftragte Kalbach Eva Maria Lang,
Telefon 069 676344, mobil 0160 98012882, e-mail tghlang@alice-dsl.net
Termine nach Vereinbarung im KiJu Kalbach, Am Brunnengarten 19

Stadtteilbibliothek Nieder-Eschbach, Otto-Hahn-Schule
Wir bieten Medienservice nach Terminvereinbarung von Mo. bis Mi. zwischen 10 und 17 Uhr an, es gibt keine festen Öffnungszeiten.

Sprechstunde des Stadtbezirksvorstehers Nieder-Eschbach,
Di., 17.00-18.00 Uhr im Verwaltungsgebäude Deuil-La-Barre-Str. 26, I. Stock, Telefon 212331837
Ernst P. Müller, Georg-Büchner-Straße 37, Telefon 5076252 oder 0179 4614831

Ortsgerichtsvorsteher Holger Dyhr,
Telefon 069 5071830 oder 0160 4491933
Sprechstunde jeden 1. und 3. Dienstag im Monat im katholischen Pfarrgemeindeforum, Deuil-La-Barre-Straße 2 und nach telefonischer Vereinbarung

Schiedsmann Michael Paul, **Erstkontakt vorübergehend per Telefon 069 5075142 bzw. per Mail unter Michael.Paul@Schiedsmann.de**
Stellvertretender Schiedsmann Herr Szeltner, Telefon 01577 7385824
e-Mail c_hszeltner@yahoo.de

Sozialbezirksvorsteherin Beate Lamb,
Telefon 069 5074769
Termine nach Vereinbarung im Bürgeramt Nieder-Eschbach, Deuil-La-Barre-Straße, auch Hausbesuch sind möglich

Stadtbezirksvorsteherin Kalbach-Riedberg Gudrun Sulzer-Gram
Telefon 069 53058362, e-Mail sulzer-gram@googlemail.com
Termine nach Vereinbarung im Alten Rathaus Kalbach, Kalbacher Hauptstraße 36

Regionalrat Nieder-Eschbach / Am Bügel
Michael Paul (Vorsitzender) Telefon 069 5075142
(eine Stellvertretung existiert zur Zeit nicht)
Es kann auch der Briefkasten am Bürgeramt genutzt werden

Quartiersbüro „Mach Deinen Bügel“, Ben-Gurion-Ring 56 – Soziale Stadt, Sprechzeiten: Mo, Di, Do, Fr 9-13 Uhr, Mo 16-18 Uhr, Mi geschlossen oder n. V., Telefon 069 50004060, e-Mail: qm-bgr@qurban.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst, Telefon 116 117

EC-Karten Sperrnummer, Telefon 116 116

Servicecenter Frankfurt, Telefon 115

Wertstoffhof Nord Max-Holder-Straße 29 (Kalbach),
Sommer (1.4. - 30.9.): Mo. - Sa. 8.00 - 17.00 Uhr
Winter (1.10. - 31.3.): Mo. - Sa. 10.00-16.00 Uhr
Kostpflichtige Abgabe von Altreifen und Bauschutt / Baumischabfällen.
Verkauf von Komposterden – lose Ware.

Polizeiliche Beratung
Andreas Wagner, Polizeihauptkommissar, **Schutzmann vor Ort**,
Montags 10.00-12.00 Uhr, Rathaus Nieder-Eschbach, I. Stock
Donnerstags 9.00-12.00 Uhr, Ladenzeile, Ben-Gurion-Ring 56
Terminvereinbarung möglich unter Telefon 755-11472
E-Mail: Andreas.Wagner@polizei.hessen.de
Polizeipräsidium Frankfurt, **14. Polizeirevier**, 60439 Frankfurt am Main,
Marie-Curie-Straße 32, Telefon 069 755-11400, Fax, 755-11409

REDAKTIONSSCHLUSS

Die nächste Ausgabe des „Nieder-Eschbacher Anzeiger“ – „Bonameser Rundblick“ – „Zeitung am Bügel“ erscheint am **30. September 2022**.

Texte: Freitag, 23.09., **Anzeigen:** Montag, 26.09., 12 Uhr

IN EIGENER SACHE

Bitte stellen Sie uns Ihre Anzeigen und redaktionellen Texte per e-Mail schaan-ne@t-online.de zur Verfügung.

Bitte geben Sie am Ende der zu veröffentlichenden Texte den Verfasser sowie Bildquellen an!

ANZEIGENANNAHME

Telefon 069 5073049 / Telefax 069 5073016
e-Mail schaan-ne@t-online.de

Fortsetzung von Seite 1

Alle beteiligten Gruppen waren mit dem Besucherzuspruch mehr als zufrieden und haben den Markt der Vereine als wunderbare Plattform zur Präsentation gelobt. Der Verein 1250 Jahre Nieder-Eschbach 2022 dankt allen für den großartigen Einsatz, insbesondere den Kerbeburschen. Ohne deren Unterstützung und Infrastruktur auf dem Platz wäre das alles nichts geworden. Ein schönes Beispiel für den Zusammenhalt und die Feierkompetenz der Eschbacher.

Der Tag endete mit den Eschbacher Erzählungen des Heimat- und Geschichtsvereins im Darmstädter Hof.

Wie geht es weiter? Bereits am 16. Juli wird der Festplatz wieder Schauplatz einer 1250-Jahre-Veranstaltung sein: eine Oldtimer-Schau mit bis zu 100 Jahren alten Fahrzeugen. Die Auswahl landwirtschaftlicher Maschinen ist spektakulär, die Museumsmannschaft der VGF will sich mit einem historischen Fahrzeug beteiligen und der T1-Polizeibus soll auch wieder da sein. Danach stehen die Kerb und ein Mittelaltermarkt auf dem Programm. Nix wie hin!

Gerhard Raab



Das zentrale Festwochenende

liegt nun bereits einige Tage hinter uns. Wie mir berichtet wurde, hat es einen großen Zuspruch gegeben und der Festplatz war zeitweise „gerammelt voll“. Leider war es mir persönlich wegen meiner (punktgenauen) Corona-Erkrankung nicht vergönnt, ebenfalls am Fest teilzunehmen.

Nach dreijähriger Vorbereitung war ich auf Berichte per Telefon und Mail angewiesen.

Ich möchte mich hiermit recht herzlich für die Wertschätzung bedanken, die mir bei dem Hinweis auf meine Erkrankung bei der Eröffnung des Festes und auch in Mails entgegengebracht wurde.

Gleichzeitig möchte ich mich aber auch ausdrücklich bei meinen Mitstreiter/innen im Verein bedanken, die das Fest auch ohne mich hervorragend „über die Bühne“ gebracht haben. Der Dank gilt natürlich auch all denen, die ebenfalls dafür gesorgt haben, dass das Wochenende ein Erfolg wurde (hier möchte ich stellvertretend besonders die Kerbeburschen und auch das Referat für internationale Angelegenheiten erwähnen).

Zu guter Letzt noch meinen außerordentlichen Dank an alle Mitglieder des Vereins, die durch ihre Bereitschaft den Verein zu tragen, erst die Voraussetzung geschaffen haben, dieses ganze Jahr mit mehreren Events zu belegen, wie noch

– die Oldtimer-Show am Samstag, den 16.7. auf dem Festplatz
– und – hoffentlich – einen Mittelaltermarkt im September.

Michael Paul

Die DLRG gratuliert zu 1250 Jahren Nieder-Eschbach

Stolze 1250 Jahre ist es her, dass Nieder-Eschbach erstmals urkundlich erwähnt wurde. Grund zum Feiern! Diverse Veranstaltungen wurden über das gesamte Jahr verteilt geplant. Danke den Verantwortlichen und allen Beteiligten!

Am Wochenende von 2. und 3.7.2022 fand auf dem zentralen Festplatz der Markt der Vereine statt, an dem auch wir uns gerne mit einem Stand beteiligten.



Neben einem Bereich mit Infomaterialien gab es unsererseits eine Station zum Üben der Erste Hilfe, die sich reger Beteiligung erfreute. So manch einer nutzte diese Gelegenheit an modernsten Puppen die Wiederbelebung zu üben oder sich noch einmal die Seitenlage zeigen zu lassen. Wir freuen uns über das große Interesse an diesem so wichtigen Thema.

Auch die Kinder kamen nicht zu kurz und holten sich fleißig Bonbons, Luftballons, Wasserbälle und Baderegeln zum Ausmalen ab.

Wir gratulieren unserem Eschbach auf diesem Wege noch einmal zum 1250-jährigen Bestehen! Möge der Stadtteil weiterhin so lebhaft und bunt bleiben.

Text und Foto: Annica Maier

Mitteilungen des Ortsvorstehers

Sehr geehrte Nieder-Eschbacher Bürgerinnen und Bürger, der Ortsbeirat 15 (Nieder-Eschbach) ist am Freitag, den 8.7.2022 zu seiner 12. Sitzung in der XII. Wahlperiode in der Gaststätte „Darmstädter Hof“, An der Walkmühle 1, unter Beachtung der aktuellen Corona Regeln zusammen getreten.

Die Besucherplätze waren wieder fast bis auf den letzten Platz von interessierten Bürgerinnen und Bürgern besetzt gewesen.

Zu Beginn der Bürgerfragestunde konnten wir auch wieder Vertreter und Vertreterinnen des Straßenverkehrsamtes zu den verkehrlichen Fragen im Stadtteil begrüßen, sowie auch zum aktuellen Sachstand den geplanten Radweg nach Nieder-Erlenbach betreffend. Wir erhielten vorab bereits eine Dokumentation zum Planungsstand sowie nun die Möglichkeit dazu Rückfragen zu stellen. Der neueste Planungsstand sieht vor, dass die Ausschreibungen im 4. Quartal 2022 erfolgen werden. Der voraussichtliche Baubeginn ist dann ab April 2023 für ca. 15 Monate vorgesehen.

Ebenfalls sind auf Einladung des Ortsbeirats 15 eine Vertreterin und ein Vertreter von der Stadtentwässerung Frankfurt am Main in unsere Sitzung gekommen, um die aktuelle Situation, sowie auch die weiteren Planungen das Kanalnetz im Stadtteil betreffend zu erläutern. Schwerpunkt waren dabei der Bereich Albert-Einstein-Straße sowie die Straße Am Sprudel, aber auch die Neubaugebiete in Nieder-Eschbach.

Als weiteren Gast begrüßen konnte ich Herrn Schmidt von der Initiative Stolpersteine Frankfurt am Main. Im Zusammenwirken mit Frau Inge Appel und Frau Beate Lamb hat Herr Schmidt mehrere Schicksale früherer Bürger unseres Stadtteils recherchiert, zu deren Gedenken am 12.12.2022 mindestens drei Stolpersteine persönlich durch Herrn Gunter Demnig verlegt werden sollen.

Herr Demnig verlegt bereits seit 1996 die Stolpersteine in ganz Deutschland um damit zur Erinnerung an die Opfer in der Zeit des Nationalsozialismus beizutragen.

In der im Anschluss folgenden Sitzung befassten wir uns mit den neuen Anträgen. Dabei ging es u.a. um zwei neue größere Mülltonnen für den Spielplatz im nördlichen Teil am Ben-Gurion-Ring. Für die Michael-Grzimek-Schule wurde der Magistrat gebeten Abstellplätze für Fahrräder zu errichten. In einem Auskunftersuchen haben wir dann noch den Magistrat gebeten, dem Ortsbeirat 15 zum Sachstand der geplanten Skaterbahn und des Fitness-Parkours zu berichten. Die ursprünglichen Planungen wurden überholt durch die ebenfalls vorgesehene Sanierung der Tennisanlage und in deren Zuge sollen dann auch vom Verein TuS Tennis zwei Tennisplätze zu Gunsten der Skater- und Fitnessanlage abgegeben werden. Auch die Wohnanlage am Ben-Gurion-Ring betreffend haben wir den Magistrat gebeten, im Zusammenwirken mit der GWH gegen die wilden Müllablagerungen, nicht selten durch sogenannte Mülltouristen vorzugehen. Weitere Anträge befassten sich mit dem Wohnungs-Leerstand im Umfeld der Weimarer Straße sowie auch der Verbesserung des Betreuungsangebotes für die Kinder in unserem Stadtteil. In diesem Zusammenhang hat der Ortsbeirat die zuständige Dezernentin bereits wiederholt und bislang erfolglos gebeten, in unseren Ortsbeirat zu einem Austausch zu kommen. Wir hoffen sehr, dass uns dies nun nach der Sommerpause doch noch gelingen wird.

Am Markt der Vereine im Rahmen der Feierlichkeiten zum 1250 Jährigen Jubiläum der ersten urkundlichen Erwähnung Aschbachs im Lorscher Kodex, am 2. und 3.7.2022 war auch der Ortsbeirat 15 mit einem Stand vertreten gewesen. Mit einem von Herrn Bellendorf und Frau Lamb erarbeiteten Stadtteilquiz haben wir regen Zuspruch erfahren. Vom Ortsbeirat wurden 30 Gutscheine und von Frau Spielmann von der Buchhandlung Schaan auch noch zahlreiche Sachpreise unter Kindern und den Erwachsenen mit den richtigen Lösungen ausgelost. Ein weiteres Highlight des Festwochenendes waren die Sonderfahrten der VGF am Samstag, den 2.7.2022 mit den alten U-Bahn Wagen (A 2) von 1971 zwischen Nieder-Eschbach und Heddernheim gewesen. Zum besonderen Höhepunkt wurden dann unsere Gäste aus Deuil-La Barre mit einem rot-weißen Sonderzug am Sonntagnachmittag zum Frankfurter Hauptbahnhof begleitet. Möglich gemacht hatte dies Herr Nagel mit Kollegen vom Verkehrsmuseum in Frankfurt am Main.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirats 15 findet voraussichtlich am 2.9.2022, um 19.30 Uhr, wieder in der Gaststätte „Darmstädter Hof“, An der Walkmühle 1, im Saal 1 statt.

Ich würde mich freuen, Sie wieder als Besucher begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Ernst P. Müller, Ortsvorsteher

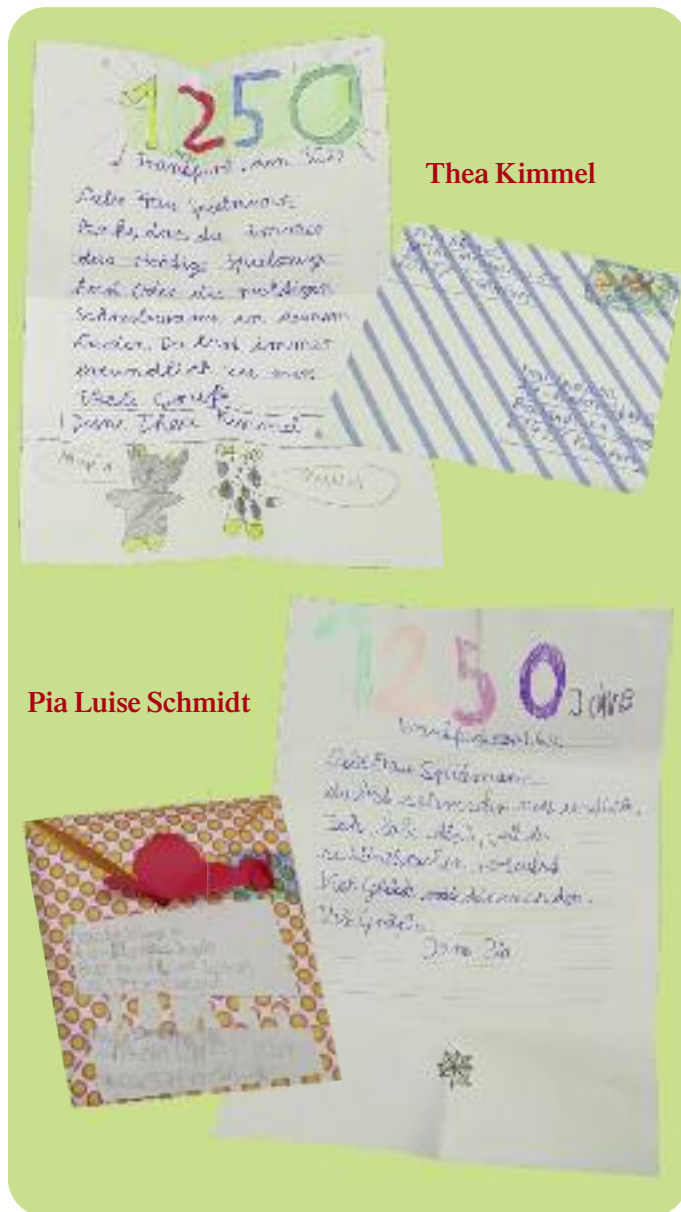
Nieder-Eschbacher Kerb 2022 – Endlich wieder Zeltkerb

Rechtzeitig zum 1250jährigen Jubiläum des Stadtteils Nieder-Eschbach können wir auch wieder gemeinsam Zeltkerb feiern. Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause, die wir mit der Kerb im eigenen Garten bzw. der Open-Air Variante im letzten Jahr überbrückt haben, freuen wir uns jetzt schon riesig auf die Rückkehr der größten Zeltkerb im Frankfurter Norden.

Die diesjährige Kerb findet vom 9. bis 12. September 2022 auf dem Festplatz in Nieder-Eschbach statt. Neben der Rückkehr des Festzelts freuen wir uns selbstverständlich auch wieder auf die Schausteller, die mit Karussell, Spielbuden, Süßigkeiten und Weiterem zu dem beitragen, was wir so lange vermisst haben.

Los geht's am Freitag, dem 9. September 2022, ab 18.00 Uhr mit der Vor-Kerb und dem Fassanstich zur Eröffnung der Kerb.

Fortsetzung auf Seite 4



Thea Kimmel

Pia Luise Schmidt

Fortsetzung von Seite 3

Der Kerbsamstag beginnt ab 14.00 Uhr mit der Kinderkerb am Festzelt. Gegen 15.00 Uhr erwarten wir die Kerbburschen zur Aufstellung des Kerbbaums. Am traditionellen Kerbsamstagabend freuen wir uns auf die MAXXX Partyband mit ihrer Musik „Best of Partypop & Alpenrock“. Die Band konnte bereits bei der bisher letzten Zeltkerb in 2019 zeigen, dass es ihr innerhalb kürzester Zeit gelingt, die Stimmung im Zelt auf den Höhepunkt zu treiben.

Am Kerbsonntag gehört das Zelt erst einmal den Nieder-Eschbacher Kirchengemeinden, die zum ökumenischen Gottesdienst einladen. Anschließend freuen wir uns, wenn Sie das Mittagessen und den Tag bei uns im Zelt verbringen. Gegen 16.00 Uhr beginnt der Große Kerbumzug, den wir in diesem Jahr aufgrund des Stadtteiljubiläums unter das Motto „1250 Jahre Nieder-Eschbach“ stellen wollen.

Der Kerbmontag ist und bleibt Nieder-Eschbachs höchster Feiertag. Wir freuen uns hierzu ab 11.00 Uhr zum Frühschoppen ins Kerbzelt zu laden. Freuen Sie sich unter anderem auf Musik mit Stefan Persch und Band (ehemals Filsbacher), dem Gickelschmiss, Kaffee und Kuchen sowie die ein oder andere weitere Überraschung.

Bereits die Woche vor der Kerb am Sonntag, den 4. September 2022, wird die Kerbzeitung in Nieder-Eschbach verkauft.

Zum Zeitpunkt des Erscheinens des Nieder-Eschbacher Anzeigers sind noch nicht alle Programmpunkte und Uhrzeiten final festgelegt. Bitte beachten Sie die Plakate und Flyer im August.

Wir freuen uns riesig, bis es wieder losgeht. 1250 Jahre Nieder-Eschbach! 173 Jahre Nieder-Eschbacher Kerb! Endlich wieder Zeltkerb!

Wem ist die Kerb? Unser!

Eschbäjer Zuckerreube e.V.

Veranstaltungen der Stadtteilbibliothek für Kinder und Erwachsene im September und Oktober

FÜR KINDER

Montag, 12.9.2022, 16.00 Uhr

Kamishibai ab 4 Jahre

Henriette Bimmelbahn – von James Krüss und Lisl Stich

Die alte Bimmelbahn Henriette hat viel Zeit. Immer wartet sie, bis auch alle Passagiere eingestiegen sind und unterwegs macht sie eine Pause, damit die Kinder Blumen pflücken können.

Montag, 26.9.2022, 16.00 Uhr

Buch & Co ab 4 Jahre

Superkitty – von Hannah Whitty und Paula Bowles

Das kleine Kätzchen Kitty muss immer nur die Notrufe annehmen, dabei möchte sie wie ihre Superhelden-Kollegen auch die Stadt vor Schurken retten. Als das gemeinste Verbrechen aller Zeiten geschieht, sieht Kitty ihre Chance gekommen.

Mittwoch, 5.10.2022, 16.00 Uhr

Viele Sprachen – viele Bücher ab 4 Jahre

Der Besuch (englisch – deutsch) – von Antje Damm

Eines Tages segelt ein Papierflieger durch Elises Zimmerfenster. Und dann klopft ein kleiner Junge an ihre Tür. Im Anschluss falten wir Papierflieger.

In Zusammenarbeit mit dem Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e. V.

Montag, 10.10.2022, 16.00 Uhr

Buch & Co. ab 4 Jahre

Noch einer oben darauf – von Bruno Hächler und Laura D'Arcangelo

Der kleine Ameisenbär liebt es auf dem Rücken seiner Mama getragen zu werden! Doch manchmal beschleicht ihn die Einsamkeit. Da laufen sie dem Dachs über den Weg. Sogleich wird dieser eingeladen, auf den Rücken der Mama zu klettern.

Montag, 31.10.2022, 16.00 Uhr

Buch & Co. ab 4 Jahre

Pokko und die Trommel – von Matthew Forsythe

Als Pokko eine Trommel bekommt, bereuen ihre Eltern das sofort. Doch das Froschmädchen trommelt so begeistert, dass sie viele andere Tiere mitreißt. Im Anschluss machen wir ein Konzert in der Bibliothek und testen verschiedene Musikinstrumente.

FÜR ERWACHSENE

Dienstag, 6.9.2022, 16.30 Uhr

Nachkriegskindheit

Entbehrungsreiche Hungerjahre! Aber für Kinder boten sich nicht wiederkehrende Freiheiten und oftmals gefährliche Möglichkeiten zum Abenteuer.

Stadtteilbibliothek Nieder-Eschbach | mit: Elke Jatzko

Dienstag, 4.10.2022, 16.30 Uhr

Wein und andere Genüsse

Wer nicht genießt, ist ungenießbar – ob Wein oder Großmutter's Reibekuchen. Ob Kaffee oder Tee. Oder auch eine Zigarre zum Entspannen. Der Genuss hat viele Facetten. Gehen Sie mit uns auf eine genießerische Entdeckungstour.

www.stadtbuecherei.frankfurt.de

Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten.

Finderlohn: Therapiebegleithund Quendo vermisst

Seit dem 1. Juni ist der Golden Retriever Quendo verschwunden. Als ausgebildeter Therapiebegleithund und geliebtes Familienmitglied ist er von unschätzbarem Wert für seine Patienten und seine Besitzer. Deshalb hat der Verein Hunde für Handicaps jetzt 1.000 Euro Finderlohn ausgeschrieben und bittet um Hinweise unter 0175 6844279.

Frankfurt, 14. Juni 2022 – Der Golden Retriever Quendo verschwand am Abend des 1. Juni bei einem Spaziergang in Frankfurt/Harheim. Zuletzt gesehen wurde er vermutlich am 9. Juni in Frankfurt/Eschersheim. „Da Quendo nun schon so lange weg ist und kaum gesichtet wurde, haben wir die Vermutung, dass er von einer unbekannt Person aufgegriffen oder gestohlen wurde“, sagt Anna Senkel, Vorstandsmitglied des Vereins Hunde für Handicaps.

Suche

ein Gebäude/Haus, in dem ich mir ein Atelier und eine kleine Werkstatt einrichten kann. Ebenerdig und etwas Grünfläche wäre optimal. Zur Miete oder Kauf (Kapital vorhanden).

Es geht in den Ruhestand – malen – gestalten – Gewächshaus – Ruhe!!!

Telefon 0159 01662349

Der gemeinnützige Verein hat den Rüden Quendo vor fünf Jahren sorgsam ausgebildet und dann seinen heutigen Besitzern übergeben, die ihn als Therapiebegleithund einsetzen. „Wir vermissen Quendo schmerzlich – er ist sehr wertvoll für uns, für seine Familie und für die Praxis für Kinder- und Jugendpsychotherapie, in der er als Therapiebegleithund arbeitet“, sagt Senkel. „Deshalb haben wir uns entschieden, einen Finderlohn von 1.000 Euro auf ihn auszusetzen. Als Finder gilt, wer den entscheidenden Hinweis gibt, durch den wir ihn lebend wiederfinden.“

Der kastrierte Golden Retriever hat einen empfindlichen Magen und benötigt Spezialfutter, da er zu Durchfall und Erbrechen neigt. Möglicherweise ist er mittlerweile sehr dünn und zerzaust. „Wir bitten darum, sich Quendo vorsichtig zu nähern, da er vermutlich mittlerweile sehr verschüchtert ist“, sagt Senkel. Sie rät, sich klein zu machen und den Hund leise und freundlich zu locken. Wer ihn gesehen oder sogar bei sich hat, möge sich umgehend unter der Handynummer 0175 684 4279 beim Verein melden. Alle Hinweise werden vertraulich behandelt. Wer Quendo lebend findet, kann mit einem Finderlohn von 1.000 Euro rechnen.

Pressekontakt: Jasmin Stoiber,
Telefon 0176 458 570 60



Foto: Hunde für Handicaps e.V.

CDU Nieder-Eschbach informiert aus dem Ortsbeirat

In der Februarausgabe des Eschbacher Anzeigers hatten die Christdemokraten im Ortsbeirat zuletzt über ihre Arbeit berichtet. In der Zwischenzeit hat die Eschbacher CDU viele neue Ideen und Anregungen an den Magistrat der Stadt Frankfurt übermittelt. Nachfolgend einige davon:

Jüdisches Leben in Nieder-Eschbach sichtbar machen – Stolpersteine verlegen

Wenn in diesem Jahr das 1250jährige Jubiläum von Nieder-Eschbach gefeiert wird, gehören zur Geschichte des Ortes auch die Biographien früher hier lebender jüdischer Bürgerinnen und Bürger. Dokumentiert finden sich jüdische Familien nachweislich mindestens seit dem 19. Jahrhundert in Nieder-Eschbach. Einzelne dieser Biographien endeten tragischerweise in den Konzentrations- und Vernichtungslagern Nazideutschlands während der Shoah. Um dieser zu gedenken und ihr Schicksal gerade in einer Zeit des wachsenden Antisemitismus stärker in das Bewusstsein der Menschen vor Ort zu bringen, sollten auch in Nieder-Eschbach Stolpersteine verlegt werden. Hierfür haben sich dankenswerter Weise bereits Paten gefunden.

Einrichtung der Jugendhilfe an Schulen auch für Gymnasialschüler

Das Angebot der „Jugendhilfe in der Schule“ an der Otto-Hahn-Schule soll auf Gymnasialschüler erweitert werden. Hierfür setzt sich die Otto-Hahn-Schule seit längerem ein. Die „Jugendhilfe in der Schule“ ist mit ihren Angeboten an vielen Frankfurter Haupt-, Real-, Gesamt- und Förderschulen vertreten. Die Jugendhilfemitarbeiter dienen als Vertrauens- und Bezugspersonen, beispielsweise bei Schwierigkeiten in der Schule, Konflikten mit Mitschülern und Problemen in der Familie und anderen persönlichen Fragen und Nöten. Die Beratung ist freiwillig und vertraulich. Auch Gymnasialkinder können Probleme der beschriebenen Art haben und es ist nicht

Fortsetzung auf Seite 6

Technik in AKTION! erleben.

SHOWKOCHEN | AB 10.00 UHR
Eugénie Bause von La Cuisinière entführt Sie in die Welt der feinen Küche und zeigt, welche Köstlichkeiten Sie mit Neff, Samsung und Miele Küchengeräten selbst zaubern können.
Termine: 14.07. Bad Soden | 15.07. Frankfurt Nieder-Eschbach | 21.07. Neu-Isenburg

Miele TRIFLEX GELD-ZURÜCK-GARANTIE!
Testen Sie jetzt den Miele Triflex 30 Tage lang und überzeugen Sie sich von den herausragenden Stärken des Akku-Staubsaugers. Sollten Sie nicht überzeugt sein, können Sie den Miele Triflex innerhalb der Frist zurückgeben und wir erstatten Ihnen den Kaufpreis zurück!

SIEMENS 100,- EURO FRISCHEBONUS! | BIS 31.08.
Für alle die Frische lieben: Eine Siemens Extraklasse Kühl-Gefrierkombination kaufen und nach Registrierung 100,- Euro Frische-Bonus erhalten!
Aktionszeitraum: 01.06.2022 bis 31.08.2022 | Registrierungszeitraum 01.06.2022 bis 30.09.2022

100€ Frische-Bonus

CHEF Wochen | BIS ZU 80€ CASHBACK
Attraktive Sommer deals! Kenwood Can! Jetzt Kenwood Aktions-Küchenmaschine kaufen und bis zu 80,- Euro Cashback sichern!
Aktionszeitraum: 01.07.2022 bis 31.08.2022 | Registrierungszeitraum: 01.07.2022 bis 15.09.2022

1. Teilnahmebedingungen: <https://bit.ly/Top84> | 2. Aktionszeitraum: 01.06.2022 bis 31.08.2022 | Registrierungszeitraum: 01.06.2022 bis 30.09.2022 | Teilnahmebedingungen: <https://bit.ly/Top84> | 3. Aktionszeitraum: 01.07.2022 bis 15.09.2022 | Teilnahmebedingungen: <https://bit.ly/Top84> | 4. Aktionszeitraum: 01.07.2022 bis 31.08.2022 | Registrierungszeitraum: 01.07.2022 bis 15.09.2022

media@home TECHNIK-GALERIE

<p>NIEDER-ESCHBACH TECHNIK-GALERIE GmbH Brenner Str. 11-15 60487 Frankfurt T 069 58 60 75 160 Haagerstraße Info: info@technikgalerie.de</p>	<p>DORNBUSCH Falkenbühlweg-Landstr. 367 60320 Frankfurt T 969 95 99 41 47 Haagerstraße</p>	<p>BAD SODEN Königsplatz Str. 6 65812 Bad Soden T 66 196 27 64 7 Haagerstraße</p>	<p>NEU-ISENBURG Frankfurter Str. 96 63263 Neu-Isenburg T 6102 32 06 11 Haagerstraße Info: info@technikgalerie.de</p>
--	---	--	---

IHR TECHNIKEINRICHTER
in Frankfurt am Main, Bad Soden & Neu-Isenburg

Mo - Fr 09.00 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.30 Uhr
Sa 09.00 - 14.00 Uhr
info@technikgalerie.de
www.technikgalerie.de



HARGASSNER
HEIZUNGSANLAGEN FÜR DIE ZUKUNFT

**ÖL RAUS
PELLETS
REIN**

**BIS ZU
45%
FÖRDERUNG**
BEIM UMSTIEG
VON ÖL AUF
BIOMASSE

NANO PK
• Platz- & stromsparend
• Als PLUS mit Brennwertechnik
• Smart-PK: kompakt & modern

UMSTIEGEN Auf Biomasse: umweltfreundlich und CO₂-neutral
PROFITIEREN Ihre individuelle Heizleistung von 6–330 kW
KOMBINIEREN Solarkollektoren / Pufferspeicher / Zubehör

HARGASSNER KOMPETENZPARTNER

Bruder+FEUCHT Energy
Effiziente und klimafreundliche Heizsysteme

Berner Str. 57
60437 Frankfurt
Telefon 089 75088883
firma@bruder-feucht.de
www.bruder-feucht.de

Fortsetzung von Seite 5

nachvollziehbar, dass die Hilfe nicht auf diese Schüler ausgeweitet werden kann. Dies führt beispielsweise dazu, dass die Mitarbeiter der Jugendhilfe trotz eines Bedarfs Jugendliche des Gymnasialzweigs wegschicken müssen, während Jugendliche des Haupt- und Realschulzweiges die Hilfe bekommen. Nicht nur in Zeiten von Corona ist dies ein unhaltbarer Zustand, der schnellstens beseitigt werden muss.

Sanierung der Tennisanlage des TuS Nieder-Eschbach 1894 e.V.

Der Tennissport erfreut sich, nicht zuletzt durch Corona, immer größerer Beliebtheit. Auch die vom TuS Nieder-Eschbach 1894 e.V. betriebenen Tennisplätze werden rege genutzt. Die Tennisplätze und die umliegende Anlage benötigen jedoch dringende Grundüberholung und Sanierung, wobei der Verein die Kosten hierfür allein nicht aufbringen kann, so dass er auf Unterstützung der Stadt Frankfurt angewiesen ist. Wir kümmern uns darum, dass der Verein hier unterstützt wird.

Restaurierung des Grabmals des Herrn Conrad Wilhelm Finsel

Der Heimat- und Geschichtsverein Nieder-Eschbach e.V. hat sich beim Denkmalamt darum bemüht, das Grabmal von Conrad Wilhelm Finsel wieder sichtbar zu machen. Dies wird von der CDU in Eschbach unterstützt. Finsel, geboren am 27.1.1793 in Nieder-Eschbach, emigrierte im Alter von 17 Jahren ohne Geld und ohne Sprachkenntnisse nach Bristol in England. Mit 24 Jahren heiratete er dort und wurde Vater von sechs Kindern. Beruflich machte er eine Karriere vom Hilfsarbeiter zum Besitzer der größten Zuckerfabrik in England. Finsel verdiente viel Geld und spendete großzügige Summen für wohltätige Zwecke. „The good Conrad Finzel“ wurde zum geflügelten Wort in ganz Bristol. So oft als möglich besuchte er seinen Heimatort. Gestorben ist er am 22.10.1859 in Wiesbaden. Ein außergewöhnlicher Mann hat in seinem Geburtsort Nieder-Eschbach ein außergewöhnliches Grab bekommen. Es ist denkmalgeschützt und das älteste Grab auf dem Friedhof in Eschbach. Bedauerlicherweise verfällt das Grabmal zunehmend und die Inschrift ist nicht mehr lesbar. Die CDU hat deshalb angeregt, die Kosten der Sanierung aus dem Ortsbeiratsbudget zu übernehmen.

Sanierung des öffentlichen WC in Nieder-Eschbach an der U-Bahn-Haltestelle

Die öffentliche Toilettenanlage ist schon länger außer Betrieb. Seit eines größeren Vandalismus-Schadens Ende 2010 gab es immer wieder Vorstöße zur Fortführung dieser Bedürfnisanstalt, deren Notwendigkeit bei allen beteiligten städtischen Ämtern sowie uneingeschränkt vom Ortsbeirat Nieder-Eschbach gerade für diesen hochfrequentierten ÖPNV-Kreuzungsbereich stets bejaht wurde. Es ist an der Zeit hier voranzukommen, damit die Toilettenanlage bald wieder in Betrieb genommen werden kann.

CDU-Fraktion im Ortsbeirat 15

TUS-NACHRICHTEN
www.TuSNieder-Eschbach.de



Turnen

Spaß, Temperatur und Platzierungen auf höchstem Niveau: Rhönradturnerinnen starteten beim Landesnachwuchsfinales in Zeilsheim im Rahmen des Landeskinderturnfestes

Bei hochsommerlichen Temperaturen reisten zehn Turnerinnen und drei Betreuerinnen vom 17. bis 19. Juni zum Landeskinderturnfest nach Höchst. Neben den vielen Attraktionen rund um die Turnfestmeile am Höchster Mainufer stand auch ein Rhönradwettkampf für die Altersklassen 11/12 und 13/14 in Zeilsheim auf dem Programm. Gleich nach der Ankunft wurden die verschiedenen Attraktionen und Mitmachangebote auf der Turnfestmeile erkundet, bevor es bei erträglicheren Abendtemperaturen zur großen Eröffnungsgala in den Brüningspark am Höchster Mainufer ging. Dort erlebten die Mädchen ein beeindruckendes Bühnenprogramm unter dem Motto „Hoch hinaus – gemeinsam abheben“.

Am nächsten Morgen hieß es zeitig aufstehen, um in Zeilsheim beim Landesnachwuchsfinales eine gute Kür abzuliefern. Und das klappte bei den Nieder-Eschbacher Turnerinnen an diesem Tag hervorragend. In der Altersklasse 11/12 waren vier Turnerinnen am Start. Eva Delelegne und Leonarda Cimesa verfehlten mit sauber durchgeturnten Kürren das Treppchen nur knapp und belegten mit 4,60 und 4,30 Punkten die Plätze 4 und 5 im 30-köpfigen Starterfeld. Emily Mustapic musste nach einem Eingriff einen Punktabzug hinnehmen, was aber immerhin mit 3,75 Punkten für den 9. Platz reichte. Carla Hoffmann erturnte bei ihrem ersten Turnier sehr beachtliche 3,55 Punkte, die ihr am Ende den 12. Platz bescherten.

In der Altersklasse 13/14 hat Ida Schweers an diesem Tag den Vogel abgeschossen. Sie hatte den „Kniependel“ aus ihrer Kür gestrichen, konnte die abgespeckte Darbietung aber ausgesprochen fehlerfrei und sicher durchturnen und wurde am Ende mit 6,30 Punkten und dem 1. Platz belohnt. Die nächsten Turnerinnen lagen sehr eng beieinander. Gleich hinter ihr konnte sich Sofia Alarcón Riascos mit einer sauber durchgeturnten Kür und 5,20 Punkten den 2. Platz sichern. Nur 0,1 Punkte dahinter folgte Mekdelawit Eyasu auf Rang 5. Bei ihrem ersten Turnier erzielt Caroline Bach mit 4,80 Punkten und dem 7. Platz ein sehr beachtliches Ergebnis. Das tolle Gesamtergebnis rundeten Charlotte Heckert (4,45 Punkte) und Tara Khosravi (4,15 Punkte) auf den Rängen 10 und 11 ab.

Es war schön zu sehen, dass die meisten Kürren ohne Eingriffe durchgeturnt wurden, was zeigt, dass trotz der erschwerten Pandemiebedingungen wieder fleißig trainiert wurde. Entsprechend gut war die Stimmung bei der großen Kinderdisco am Abend. Die Freiwillige Feuerwehr hatte es sich nicht nehmen lassen bei der Riesenhitze mit einer großen Wasserfontäne für Abkühlung zu sorgen. Und so wurde dann der Turnfestanzug zu dem Song „Mehr davon“ von Lotte bis in den späten Abend getanzt. Und mehr davon sehen wir dann hoffentlich auch beim Nieder-Eschbacher Rhönrad-Cup am 3. Juli.

Kornel Schweers

www.buchhandlung-schaan.de



Top Ten im Rhönradturnen

Antonia Schweers erturnt sich bei den Deutschen Jugendmeisterschaften den 10. Platz

Am 25. Juni fanden in Hannover die Deutschen Jugendmeisterschaften im Rhönradturnen statt, und mit am Start war Antonia Schweers vom TuS Nieder-Eschbach. Bereits am Vorabend war sie mit den Trainerinnen Iris Putter und Mareike Stroh sowie Janika Heidecke, die für dieses Turnier als Kampfrichterin eingeteilt war, angereist.

Starten mussten die Turnerinnen in der Altersklasse 17/18 mit dem Spiraleturnen. Die Kür gelang Antonia fehlerfrei und wurde mit 7,3 Punkten belohnt. Das gab ihr Sicherheit für das anschließende Geradeturnen. Auch diese Disziplin klappte tadellos und brachte ihr erneut eine gute Wertung von 8,2 Punkten.

Bei der dritten Disziplin „Sprung“ haben die Turnerinnen zwei Versuche, von denen der bessere gewertet wird. Bereits der erste Sprung absolviert Antonia ohne größere Abzüge, so dass es zu verschmerzen war, dass sie den zweiten Sprung abbrechen musste. Vielleicht war es der Gedanke an einen Sturz im Abschlusstraining, der sie kurz zögern ließ und somit nicht zum Salto ansetzen konnte. Die 5,6 Punkte für den erfolgreichen ersten Sprung bedeutete sogar eine kleine Steigerung gegenüber den Süddeutschen Meisterschaften im Mai.

Am Ende stand eine Gesamtpunktzahl von 21,1 Punkten zu Buche und so wartete man gespannt auf die Siegerehrung. Da die ersten zehn Turnerinnen aufgerufen werden sollten, war der Jubel in der

Nieder-Eschbacher „Fankurve“ groß, als Antonia für den 10. Platz nach vorne kommen durfte. Schließlich standen auf den vorderen Plätzen Turnerinnen, die auch schon zwei Wochen zuvor bei den Junioren Weltmeisterschaften im dänischen Sonderborg ganz vorne lagen.

Bei herrlichen Sommertemperaturen rundete am nächsten Tag der Besuch eines nahegelegenen Strandbades inklusive Wasserskifahren das schöne und erfolgreiche Wochenende ab.

Kornel Schweers

18. Nieder-Eschbacher Rhönrad-Cup: Ein voller Erfolg nach zwei Jahren Pause

Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause kamen am 3. Juli über 100 Rhönradturner und -turnerinnen aus ganz Hessen zum 18. Nieder-Eschbacher Rhönrad-Cup in die Turnhalle der Otto-Hahn-Schule – ein großes Starterfeld wie zu den besten Zeiten. Viele neu hinzugekommene Nieder-Eschbacher Turnerinnen nutzten den Heimwettkampf für ihren ersten Auftritt, und so stellte der TuS die größte Mannschaft mit 25 Starterinnen. Das heißt, auch während der Corona-bedingten Pause standen die Räder nicht still, sondern es wurde weitertrainiert, was sich in vielen schönen Ergebnissen zeigen sollte. Bei den Kleinsten in der Altersklasse 7-10 startete Arsema Eyasu und erreichte mit 3,95 Punkten einen achtbaren 7. Platz im 14-köpfigen Starterfeld – ein schöner Erfolg bei ihrem ersten Wettkampf.

Fortsetzung auf Seite 10

Meisterleistung von Fachbetrieben aus Ihrer Region

Bruder+FEUCHT GmbH
Effiziente und klimafreundliche Heizsysteme
Bernar Str. 57 · 60437 Frankfurt · Telefon 069 7508899-0
firma@bruder-feucht.de · www.brunder-feucht.de



Rufen Sie den Meister an

Anzeigen ausschneiden und aufheben!

CLOOS Schreinerie und Pietät GmbH
Schmaler Weg 2
61352 Ober-Erlenbach
Telefon 06172 41941
Telefax 06172 451179

Der Schreiner
Mitglied der Innung
E-Mail: Info@Cloos-Schreinerie.de
Internet: www.Cloos-Schreinerie.de
Bestellungen:
Telefon 06172 491701

Marius Schwarz
Meister der Elektrotechnik

- Elektroarbeiten
- Elektroinstallation
- Wartungen & Messungen
- Kommunikationstechnik
- Weitere Arbeiten auf Anfrage

100% QUALITÄT

ENERGIE EFFIZIENZ

Geschäftsadresse: Auf dem Fied 5 · 60437 Frankfurt
Büro: Georg Böhner Straße 3 · 60437 Frankfurt
Tel. 069/90547063 · Mobil 0151/43253220
Info@schwarz-e-technik.de
www.schwarz-e-technik.de

DULVER
ELEKTROTECHNIK
INNUNGSFACHBETRIEB GmbH & Co. KG

Berkersheimer Obergasse 4
60435 Frankfurt
Telefon: 069 95 42 59 70

Frankfurter Straße 14a
61118 Bad Vilbel
Telefon: 06101 98 86 522

info@pulver-elektrotechnik.de / www.pulver-elektrotechnik.de

E MOBILITÄT Fachbetrieb

- EDV und Netzwerktechnik
- Smart Home
- Klingel-, Sprech- u. Videoanlagen

E-CHECK Fachbetrieb

- Elektroinstallationen
- Lichttechnik
- Alarmanlagen

Josef Kyris
Maler- u. Lackierermeister

BAUDEKORATION
Hasenpfad 2
61118 Bad Vilbel
Telefon: 06101 405744
info@baudekoration-kyris.de

Malerarbeiten, Kreative Beschichtungen
Fassadensanierung und Wärmedämmung



Buchvorstellungen

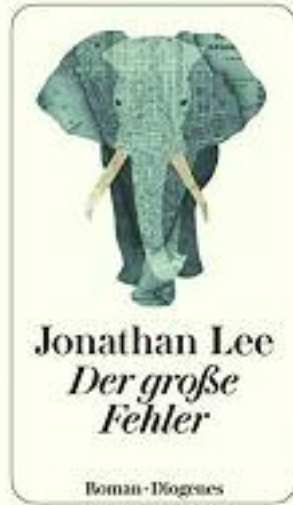
Hier erfahren Sie alles über die neuesten Bücher, kniffligsten Rätsel, unterhaltsame Spiele ...

Wechselnde Buchvorstellungen finden Sie auf unserer Homepage www.buchhandlung-schaan.de

Der große Fehler

Die Welt besteht aus Fehlern und Flickversuchen. Und manchmal aus seltsamen Missverständnissen. Andrew Green ist tot. Erschossen am helllichten Tag, an einem Freitag, den 13. Spekulationen schießen ins Kraut. Verdankt New York dem einstigen Außenseiter doch unter anderem den Central Park und die New York Public Library. Inspector McClusky nimmt die Ermittlungen auf. Was wussten die übereifrige Haushälterin, der Präsidentschaftskandidat Tilden und die brillante Bessie Davis, der halb New York zu Füßen liegt?

Diogenes, 25,00 Euro



Die Champagnerfürstin

Reims 1858: Als Jeanne Pommery überraschend Witwe wird, steht die Konkurrenz schon bereit, um den Weinhandel ihres verstorbenen Mannes zu zerschlagen. Jeanne will das Unternehmen jedoch selbst weiterführen, wohlwissend, dass sie sich in einer unerbittlichen



Männerwelt behaupten muss. Deshalb sucht sie Rat bei Barbe-Nicole Clicquot, die nach dem Tod ihres Mannes aus ein paar Weinbergen ein Weltimperium schuf. Jeanne lernt viel von der alten Dame, die als junges Mädchen die Französische Revolution überlebte und allen Widrigkeiten trotzte. Schließlich gelingt es der selbstbewussten Jeanne, mit einem neuartigen Brut-Champagner den Markt zu erobern. Doch Krieg und Aufstände drohen ihr Lebenswerk zu zerstören ...

Goldmann, 15,00 Euro

Liebe ist gewaltig

Juli wächst in einer Vorzeigefamilie auf: Die Eltern sind Rechtsanwälte, sie ist Klassenbeste. Doch in der Kleinstadtvilla herrscht das Grauen. Der Vater drillt die Kinder auf Leistung, prügelt sie und seine Frau. Juli wird älter, fordert ein Ende der Gewalt, deren Realität von der Mutter vehement abgestritten wird. Einzig ihre Geschwister und eine Maus geben Halt. Doch wie kann man sich befreien, wenn man weder den Eltern noch den eigenen Erinnerungen traut? Die Befreiung gerät zum Feldzug – gegen die Eltern und das eigene Ich. Drei Jahrzehnte folgen wir Juli, die mit aller Macht versucht, die Deutungshoheit über ihr Leben zu erlangen.

Ein eindringlicher Roman über Verletzungen und eine mögliche Heilung, voller Originalität und Wärme.

DTV, 22,00 Euro

Blanche Monet und das Leuchten der Seerosen

Die bewegende Lebensgeschichte der Malerin

Paris, 1876:

Die Familie der elfjährigen Blanche Hoschedé ist bankrott. Ihr Vater, ein berühmter Kunstsammler und Gönner Claude Monets, hat über seine Verhältnisse gelebt. Blanche, ihre Mutter und Geschwister kommen bei dem befreundeten Maler unter, in dessen Bilder sie sich Blanche auf Anhieb verliebt hatte. Ermuntert von Monet greift sie zum Pinsel. In Giverny wachsen die Hoschedés und die Monets zusammen, doch als Blanche Gefühle für den amerikanischen Maler John Leslie Breck entwickelt, der in dem Künstlerdorf zu Gast ist, findet das friedliche Leben der Familie ein jähes Ende ...

Ullstein, 14,99 Euro

Hotel Portofino

Sommer 1926 an der italienischen Riviera:

Das spektakulär schön gelegene Hotel Portofino ist erst seit ein paar Wochen wiedereröffnet. Doch schon jetzt haben die Eigentümer, das britische Upperclass-Ehepaar Bella und Cecil Ainsworth, mit Problemen zu kämpfen: Es fehlt an Geld und Personal. Und spätestens als eine verflossene Liebe von Cecil im Hotel eintrifft, deren Tochter mit Bellas und Cecils Sohn Lucian verheiratet werden soll, wachsen die Spannungen zwischen dem Hotelbesitzerpaar. Lucian, der schwer traumatisiert aus dem Ersten Weltkrieg



Nutzen Sie unser Bestellangebot für (fast) alle Bücher, DVDs, Spiele u.s.w.

Heute bestellt, morgen schon ab 9.00 Uhr im Laden abholbereit! Telefon 069 5073049, E-Mail schaan-ne@t-online.de

Buchvorstellungen

Hier erfahren Sie alles über die neuesten Bücher, kniffligsten Rätsel, unterhaltsame Spiele ...

Wechselnde Buchvorstellungen finden Sie auf unserer Homepage www.buchhandlung-schaan.de



zurückgekehrt ist, verfolgt unterdessen ganz eigene Pläne. Er liebt die Kunst, das italienische Lebensgefühl – und hat ein Auge auf das Kindermädchen Constance geworfen. Während mehr und mehr illustre Gäste das Hotel bevölkern, darunter eine Tänzerin, ein Kunstkennner, ein erfolgreicher Tennisspieler, entwickelt sich eine Privatfehde zwischen Bella und dem Mussolini zugeneigten Gemeinderat. Als dann auch noch ein wertvolles Gemälde verschwindet, ist alles in Aufruhr ...

„Hotel Portofino“ erzählt von einem unvergesslichen italienischen Sommer in den wilden Zwanzigern: atmosphärisch, unterhaltend, mit einem Hauch Nostalgie.

Dumont, 22,00 Euro

Der Buchladen von Primrose Hill

„Lesen ist wie Reisen, es eröffnet neue, unbekanntere Welten.“

London, 1939. Die junge Grace kommt in die vom Krieg gebeutelte Metropole, ihr größter Wunsch ist es, endlich ihre Vergangenheit hinter sich zu lassen. In einem kleinen Buchladen in Primrose Hill findet sie eine Anstellung. Sie hat alle Hände voll damit zu tun, Ordnung in den Laden zu bringen und es den Menschen trotz der Kriegswirren zu ermöglichen, Bücher zu kaufen. Als ihr ein ganz besonderes Buch geschenkt wird, taucht sie plötzlich in eine Welt ein, die ihr zuvor immer verschlossen war, und findet den Mut, auch in den dunkelsten Zeiten nicht die Hoffnung aufzugeben.

Herzerwärmend und very British: eine zauberhafte Geschichte über die Liebe zu Büchern.

Rütten & Loening, 15,00 Euro



Der Flussregenpfeifer

Ulm, im Mai 1932: Mit nicht viel mehr als etwas Proviant und dem kühnen Plan, nach Zypern zu paddeln, lässt Oskar Speck sein Faltboot zu Wasser. In sechs Monaten will er zurück sein. Aber alles kommt anders. Gepackt von sportlichem Ehrgeiz, begleitet von Jazzmusik und Mark Twains weisem Witz, gejagt von den Nationalsozialisten, die aus dem Faltbootfahrer einen deutschen Helden machen wollen, fährt der schweigsame Einzelgänger von Zypern aus



immer weiter in die Welt. Ohne Hoffnung auf ein Wiedersehen mit Gili, die sich, wie er, den Widrigkeiten der Zeit entgegenstellen muss. Doch das Schicksal gibt Oskar eine letzte Chance.

„Der Flussregenpfeifer“, Tobias Friedrichs literarisches Debüt, basiert auf der unglaublichen, aber wahren Geschichte des Hamburgers Oskar Speck, der über sieben Jahre lang mit seinem Faltboot 50.000 Kilometer zurücklegte. So erstaunlich wie dessen Reise ist auch dieser humorvolle, dramatisch wie rasant erzählte Roman um wahre Freundschaft und Freiheitsliebe, starke Frauen und den Zufall als Wegweiser des Lebens.

Bertelsmann, 24,00 Euro

Unser Plan für die Welt

Eine geniale App, ein erfolgreiches Start-up und die Liebe

Asha hat einen Abschluss in Computer Science in der Tasche und steht vor einer großen Zukunft. Doch als sie auf Cyrus trifft, wirft sie zum Entsetzen ihrer Familie alle Karrierepläne über Bord, heiratet Hals über Kopf und schreibt nebenbei einen bahnbrechenden Algorithmus für ein neues soziales Netzwerk. Was als Ashas Idee beginnt, wird zu einem erfolgreichen Start-up und Cyrus wird als dessen Gesicht für Fans auf der ganzen Welt zum neuen Messias. Asha muss zusehen, wie sie immer weiter hinter der Person verschwindet, die noch bis vor Kurzem ihr wichtigster Verbündeter war.

Plötzlich geht es um Fragen, auf die kein Computer eine Antwort weiß.

Hoffmann und Campe, 22,00 Euro



Internat

In Bildern von enormer Eindringlichkeit schildert Serhij Zhadan, wie sich die vertraute Umgebung in ein unheimliches Territorium verwandelt. Mindestens so eindrucksvoll ist seine Kunst, von trotzigem Menschen zu erzählen, die der Angst und Zerstörung ihre Selbstbehauptung und ihr Verantwortungsgefühl entgegenzusetzen. Seine Auseinandersetzung mit dem Krieg im Donbass findet mit seinem Roman Internat ihren vorläufigen Höhepunkt. Suhrkamp, 22,00



Nutzen Sie unser Bestellangebot für (fast) alle Bücher, DVDs, Spiele u.s.w.

Heute bestellt, morgen schon ab 9.00 Uhr im Laden abholbereit! Telefon 069 5073049, E-Mail schaan-ne@t-online.de

Fortsetzung von Seite 7

Bei den 11- bis 12- Jährigen waren gleich sieben Nieder-Eschbacher Turnerinnen beim Geradeturnen am Start. Hier erzielte Emily Mustapic mit einer sauber durchgeturnten Kür mit 5,45 Punkten den zweiten Platz. In dieser Altersklasse turnten Mädchen und Jungen gemeinsam, was dazu führte, dass der einzige männliche Starter, der normalerweise Bundesklasse turnt, ihr den Sieg wegschnappte – also immerhin der Sieg in der inoffiziellen Frauenwertung. Gleich hinter ihr belegte Eva Delelegne mit 4,85 Punkten den dritten Platz. Leonarda Cimesa verfehlte mit 4,45 Punkten und dem fünften Rang das Treppchen nur knapp. Alle Turnerinnen konnten ihre Punktzahl gegenüber dem letzten Wettkampf beim Landeskinderturnfest in Zeilshausen steigern. Sehr beachtliche 4,15 Punkte erturnte sich Sophie Elsenheimer, die ihr bei ihrem ersten Wettkampf gleich den 8. Platz im 23-köpfigen Starterfeld bescherte. Auch Lisa Hoffman durfte sich über 3,60 Punkte und den 12. Platz bei ihrem ersten Rhönradwettkampf freuen. Das schöne Gesamtergebnis rundeten Maria Clara Keller (3,30 Punkte/ Platz 15) und Carla Hoffmann (3,25 Punkte/ Platz 16) ab.

Neun Turnerinnen vom TuS waren im Geradeturnen in der 26-köpfigen Altersklasse 13/14 am Start. Hier erturnte sich Charlotte Heckert mit einer recht anspruchsvollen Kür, die mit 5,20 Punkten bewertet wurde, den 3. Rang. Knapp dahinter auf den Plätzen 5-7 folgte das TuS-Trio Sofia Alarcón Riascos (4,60 Punkte/ Platz 5), Ida Schweers (4,55 Punkte/ Platz 6) und Tara Khosaravi (4,50 Punkte/ Platz 7). Ohne den ein oder anderen kleinen Fehler wäre bei ihnen sogar noch eine bessere Platzierung möglich gewesen. Auch Elisabeth Textor (4,25 Punkte) und Mekdelawit Eyasu (4,05 Punkte) blieben nicht ganz fehlerfrei und belegten die Plätze 11 und 12. Laelia Leko und Amelie von Thomson turnten ihre Küren mit einem etwas geringeren Schwierigkeitsgrad bei ihrem ersten Auftritt im Rhönrad sauber durch und wurden mit den guten Mittelfeldplätzen 14 und 16 belohnt.

Als jüngste Turnerin in der Altersklasse 15-18 erzielte Julia Butzke im Geradeturnen mit 5,55 Punkten einen sehr beachtlichen 5. Rang und hätte mit einem besser geglückten Abgang sogar noch weiter vorne landen können. Ihre Schwester Silvia (3,95 Punkte) und Lumie Tie (3,05 Punkte) mussten sich an diesem Tag mit den Plätzen 13 und 16 begnügen.

Auch bei den erwachsenen Turnerinnen der AK 19+ waren drei Turnerinnen vom TuS Nieder-Eschbach im Geradeturnen am Start. Janika Heidecke, die an diesem Tag als Trainerin und Turnerin im Dauereinsatz war, landete mit einer sauber durchgeturnten Kür, die mit 7,75 Punkten bewertet wurde, auf dem 4. Platz. Trotz eines Eingriffs durfte sich Henrike Hofmann mit 6,15 Punkten über den 10. Platz freuen. Julia Heidecke konnte ihre Kür sauber durchturnen und wurde mit 5,90 Punkten und dem 11. Platz belohnt. An diesem Tag gab es sogar zwei Turnerinnen in der AK 30+. Hier war es „TuS-Neuzugang“ Eva Geise, die mit 4,75 Punkten die Nase vorne hatte.

Neben dem Geradeturnen starten die Turnerinnen in der Landeskategorie auch in den Disziplinen Sprung und Spirale, sodass sich die Turnerinnen ab der AK 13/14 weitere Disziplinen aussuchen dürfen. Bei den 13-14-jährigen Turnerinnen traten Charlotte Heckert (4,0 Punkte), Sofia Alarcón Riascos (3,0 Punkte) und Caroline Bach (2,55 Punkte) im Sprung an und landeten auf den Plätzen 4, 6 und 7.

Tara Khosaravi (4,80 Punkte), Ida Schweers (4,30 Punkte), Charlotte Heckert (4,05 Punkte) und Mekdelawit Eyasu (3,90 Punkte) hatten sich für die Spirale entschieden. Das Ankippen klappte bei allen fehlerfrei und sie konnten ihre ersten Küren ohne Eingriffe durchturnen, sodass am Ende die ersten vier Plätze von den TuS Turnerinnen belegt wurden. Auch wenn das Starterfeld noch klein war, zeigt es, dass sehr gute Trainingsarbeit geleistet wird und die Basis für anspruchsvolle Spiraleküren gelegt ist.

Die „großen“ Turnerinnen waren beim Sprung und der Spirale in der AK 15+ zusammengefasst. Janika und Julia Heidecke (4,70 und 4,35 Punkte) sowie Lumie Tie und Silvia Butzke hatten sich für den Sprung entschieden und erreichten die Plätze 5, 6, 8 und 9.

Bei der Spirale waren Janika Heidecke (5,35 Punkte), Julia Butzke (5,05 Punkte) und Henrike Hoffmann (4,85 Punkte) am Start und erzielten mit sauberen Küren die sehr erfreulichen Plätze 3, 5 und 6.

Für den Schluss hielt das Programm noch zwei Musikküren als Leckerbissen bereit, die bei den erwachsenen Bundesklasseturnerinnen zum Repertoire gehören. Hier lag Cassandra Geyer vom TuS Nieder-Eschbach mit einer großartigen Darbietung vorne, die zu Recht mit großem Applaus gewürdigt wurde. Sie erhielt 9,45 Punkte

und dürfte damit auch für die Süddeutschen Meisterschaften, die im September in Würzburg stattfinden, gut gewappnet sein. Um das Warten auf die Siegerehrung zu verkürzen, hatten sich die Turnerinnen des TuS noch eine kleine Besonderheit ausgedacht. Am Tag zuvor traten sie bei der 1250-Jahre Nieder-Eschbach Feier auf der für Rhönradverhältnisse sehr beengten Bühne des Nieder-Eschbacher Festplatzes auf. Kurzerhand wurden die engen Bühnenverhältnisse in der Halle nachgestellt und die „kleinste Rhönradshow der Welt“, wie Iris Putter sie ankündigte, unter rhythmischem Klatschen der Zuschauer wiederholt.

Die Siegerehrung nahm Iris Putter mit Christine Stehling vor, die vor mittlerweile 28 Jahren als Übungsleiterin die ersten Rhönräder in Nieder-Eschbach zum Rollen brachte. Die vielen schönen Ergebnisse zeigen, dass mit großer Freude und viel Engagement trainiert wird. So ging ein rundum gelungener Wettkampf zu Ende mit der Hoffnung, dass der 19. Nieder-Eschbacher Rhönrad Cup im nächsten Jahr ohne erzwungene Corona-Pause stattfinden wird.

Kornel Schweers

Den Nieder-Eschbacher Anzeiger
gibt es nur einmal.

Eine echte Heimatzeitung mit



Wahr oder geflunkert? Frankfurter Geschichte und Geschichten

„Gab es jenen gewieften Frankfurter Reporter wirklich, der im Ofen des Frankfurter Römers die Magistratssitzungen belauschte und dann streng geheime Informationen veröffentlichte?“



Diese Frage richteten die beiden Damen, Frau Mannel und Frau Spezzano von der Kulturothek Frankfurt im Rahmen ihrer etwas anderen Führung durch die Frankfurter Altstadt an die 41 Seniorinnen und Senioren vom TuS-Nieder-Eschbach, die am 25. Juni am Seniorenausflug des Vereins teilnahmen.

Geflunkert? Wahr oder falsch?

Es war nicht die einzige knifflige Frage, die die Teilnehmer diskutieren und beantworten sollten. Am Römer, im Hof des Goldenen Lämmchens, am Dom oder am Eisernen Steg wurden so Geschichte und Geschichten aus Frankfurt auf unterhaltsame Weise erzählt. Auch „alte Frankfurter“ staunten nicht schlecht und lernten viel Neues kennen. Diese Erzählungen aus vergangener Zeit wurden anschließend während der Schiffsrundfahrt vom Eisernen Steg durch den Osthafen zum Ruderdorf an der Gerbermühle durch einen Blick auf das moderne Frankfurt ergänzt. Mittagessen dort im Restaurant Borussia, ein Spaziergang zum Fototermin am „Ich-Denkmal“ oder zur Gerbermühle und danach die Rückfahrt mit dem Schiff zum Eisernen Steg beschlossen diesen, dankenswerterweise wie immer von Reinhold Berger perfekt vorbereiteten Sommerausflug – wieder ein schönes Ereignis, dass – trotz der sommerlichen Hitze – sicher allen gefallen hat und in guter Erinnerung bleiben wird.

Übrigens, jenen Reporter im Ofen gab es tatsächlich. Sein Konterfei ist an der Fassade des Römers zu besichtigen.

Text: kejzi, Foto: Reinhold Berger

**Renovierter Waldsprudel
erneut durch
Vandalismus zerstört**

Am 14. Juni 2022 erreichte mich die Nachricht von Förster Brunner, dass der vor kurzem erst zum Jubiläumsjahr renovierte Waldsprudel erneut von Vandalen kaputt gemacht worden ist. Das ist sehr bedauerlich, zumal die finanziellen Mittel vom Stadtforst und dem Grünflächenamt sehr begrenzt sind.

Es bedurfte meines beharrlichen



Drängens über einen längeren Zeitraum, damit die Aufhäufung erfolgen konnte, und nun ist es wieder zerstört worden.

Das macht Herrn Brunner und auch mich fassungslos.

Ernst P. Müller

**ERSCHEINUNGS-
TERMINE 2022**

30. September

Keine Ausgabe im Oktober

18. November

16. Dezember

(Termine unter Vorbehalt)



© Thea



Kaufen wo's wächst. Bei Kunna.
In Nieder-Erlenbach.
**Schnittrosen, Beet- und Balkonpflanzen mit Pflanzservice,
 Gemüse der Saison, Floristik für jeden Anlass.**

**Albert Kunna Gartenbau, Erlenbacher Stadtweg 47,
 60437 Frankfurt am Main, Telefon: 0 61 01/4 23 19** www.kunna.de

ROLLADEN- MARKISEN- & JALOUSIENBAU

BISCHOFF
 SONNENSCHUTZ GmbH
 Meisterbetrieb seit über 35 Jahren

**RUNDUMBERATUNG
 BIS ZUM REPARATUR-SERVICE**

- Rollläden / Jalousien / Insektenschutz
- Markisen / Sonnensegel / Schirme
- Wintergartenbeschattungen
- Innenliegender Blend- und Sichtschutz
- EL-Antriebe bis zur Objektsteuerung

Genfer Straße 6 | 60437 Frankfurt | Telefon 069 314 313 | Fax 069 306 398
www.bischoff-sonnenschutz.de

Bücher

Wechselnde Buchbesprechungen finden Sie auf unserer Homepage
www.buchhandlung-schaan.de

Selbstbewusst durchs Leben

Mein 30-Tage-Kurs

Viele Menschen kämpfen mit ihrem Selbstbewusstsein, mit ihrem Selbstvertrauen und ihrem Selbstwertgefühl. Im neuen 30-Tage-Kurs begleitet dich Dr. Johannes Wimmer Schritt für Schritt auf deiner Reise zu dir selbst und zeigt dir, wie du es schaffen kannst, dich selbst anzunehmen und schätzen zu lernen. Und wie du wieder selbstbewusster auf andere zugehst. Aber ganz wichtig: Dabei geht es nicht um Selbstoptimierung. Denn da gibt's nichts zu „optimieren“ oder zu verbessern. Denn super sind wir alle längst – wir haben es nur vergessen oder verlernt, daran zu glauben.

Graefe und Unzer, 14,99 Euro



Heute bestellt, morgen schon ab 9.00 Uhr im Laden abholbereit!
 Telefon 069 5073049, E-Mail schaan-ne@t-online.de

Bücher

Wechselnde Buchbesprechungen finden Sie auf unserer Homepage www.buchhandlung-schaan.de



Bewegung

Das Lebenselixier für unsere Gesundheit

Das große Wissen des renommiertesten Sportmediziners aus mehr als 45 Jahren Erfahrung: Bewegung – für mehr Lebensqualität, Gesundheit und ein längeres Leben.

Bewegung ist der Schlüssel für unsere körperliche und geistige Gesundheit. Bewegungsmangel macht uns krank. Kinder bewegen sich jedoch zu wenig, Erwachsene sitzen zu viel, die Wissenschaft spricht sogar von der Krankheit des Sitzens: „Sitting Disease“.



Dabei ist Bewegung unser Lebenselixier: Sie macht uns stark und widerstandsfähig, sie trainiert unsere Muskulatur und schützt uns vor Rückenleiden, sie begünstigt den Knochenabbau, schult die Koordination und das Denkvermögen, sie versorgt den Körper mit Nährstoffen und regt das Immunsystem an.

Dr. Hans-Wilhelm Müller-Wohlfahrt ist seit über 45 Jahren als

Orthopäde und Sportmediziner weltweit im Einsatz und von Jugend an selbst begeisterter Sportler. Das Buch verbindet sein Wissen und seine Erfahrung zu den Themen Bewegung, Bindegewebe, Faszien und Muskeln zu einem leidenschaftlichen Plädoyer für mehr Bewegung.

Mit großem Praxisteil aus jahrelanger Erfahrung als Sportmediziner: Dr. Müller-Wohlfahrt stellt die häufigsten Verletzungen an Fuß, Knie, Hüfte, Rücken, Halswirbelsäule und Schulter vor, erklärt seine wirksamen Behandlungsmethoden und die richtigen Maßnahmen der Erstversorgung, die über den Verlauf und die Dauer der Verletzung mitentscheiden!

Insel, 26,00 Euro



Das Limit bin nur ich

Wie ich als erster Mensch die Welt im Triathlon umrundete



Der Bildband zu der ungewöhnlichsten Weltumrundung

Jonas Deichmann hat die Menschen mit seinem Triathlon um die Welt begeistert. Die Adria ist er hinuntergeschwommen, von Dubrovnik durch das winterliche Sibirien bis nach Wladivostok mit dem Fahrrad gefahren und in Mexiko hat er auf seinen 120 Marathons einen Hype um „El Forrest Gump alemán“ losgetreten. Auf seiner Solo-Tour wurde er immer wieder begleitet von Markus Weinberg, hervorragender Fotograf und Filmemacher. Ihre spektakulärsten und berührenden Aufnahmen sind in dem Band versammelt und machen die unfassbare Reise hautnah erlebbar.

Am Ende steht eine unglaubliche Geschichte von Mut, Zweifel und Motivation, vom Bergeversetzen, von der magischen Kraft von Schokoriegeln und von der Grenzenlosigkeit unserer Welt.

Polyglott, 26,00

Heute bestellt, morgen schon ab 9.00 Uhr im Laden abholbereit!
Telefon 069 5073049, E-Mail schaan-ne@t-online.de



Turnen

Drei neue Kurse ab September

Wir freuen uns sehr darüber, nach den Sommerferien (ab dem 5.9.2022) drei neue Kurse mit Monique anbieten zu können:

Montags, 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr, Jumping Fitness

Das Jumping Fitness ist ein gelenkschonendes Kraft-Ausdauer-Training für den ganzen Körper mit dem Trampolin. Es werden mehr als 400 Muskeln trainiert und hüpfend leicht jede Menge Kalorien verbrannt. Wer Spaß haben möchte und dabei noch Kalorien verbrennen will, ist bei „Jumping“ genau richtig.

Dienstags, 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr, Pilates

Pilates ist ein Ganzkörpertraining zur Kräftigung der Muskulatur. Primär werden Beckenboden-, Bauch- und die Rückenmuskulatur gestärkt. Gleichzeitig fördert Pilates die Koordination und Beweglichkeit.

Mittwochs, 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr, Body Workout

Beim Body Workout handelt es sich um ein straffendes Ganzkörpertraining. Es werden Hanteln und Bänder als Hilfsmittel genommen. Beine und Oberkörper werden im Wechsel trainiert.

(Für alle Kurse erheben wir eine Zusatzgebühr von 20 Euro für 10 Einheiten (10er Karte). Jumping Fitness kostet aufgrund der erhöhten Materialkosten 40 Euro (10er Karte).

Und noch etwas für unsere Läufer

Beim Lauftraining bieten wir allen Laufeinsteigern, aber auch allen, die sich auf einen Wettkampf vorbereiten wollen, grundlegendes Techniktraining und Intervalltraining an.

Wer also eine*n Laufpartner*in, einen Ansporn für ein regelmäßiges Training oder Wettkampfvorbereitung sucht, wird hier fündig. Das Lauftraining findet donnerstags auf dem Sportplatz der Otto-Hahn-Schule von 18.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr statt. Der Übungsleiter ist Stefan Kober. Bei Unwetter, Gewitter oder Starkregen findet kein Training statt.

Wir freuen uns auf euch!

Anja Kotalla

Stellvertretende Abteilungsleiterin Turnen



Fußball

Neue Saison kann beginnen

Nachdem die Saison 2021/2022 rechtzeitig, und ohne störende Einflüsse durch die noch immer anhaltende Corona-Pandemie, am 12. Juni 2022 beendet werden konnte, laufen nun schon nach kurzer Sommerpause die Vorbereitungen für die Saison 2022/2023.

Diese soll nach Informationen des HFV bzw. des Kreisfußballwartes Rainer Nagel ab dem 8. August 2022 beginnen. Die Vorrundenbesprechung fand bereits am 2. Juli 2022 statt.

Auch in der kommenden Saison wird unsere I. Mannschaft wieder in der Kreisliga A Frankfurt, Gruppe I, ihre Punktspiele austragen. Es sind diesmal 18 Mannschaften am Start. Die II. Mannschaft spielt weiterhin in der Kreisliga C Frankfurt, Gruppe 1.

Hier spielen 16 Mannschaften um den Aufstieg.

In Vorbereitung auf die kommende Saison trägt unsere I. Mannschaft noch einige Freundschaftsspiele im Juli des Jahres auf dem Kunstrasenplatz unserer Anlage aus.

In der vergangenen Saison konnte unsere I. Mannschaft den 8. Tabellenplatz mit 81:78 Toren und 45 Punkten belegen. Die II. Mannschaft kam am Ende auf einen guten 7. Platz bei 121:101 Toren und 61 Punkten.

Auch unsere Jugend-Mannschaften beendeten die abgelaufene Saison teilweise mit recht guten Ergebnissen. Neben zwei E-Junioren-Mannschaften waren noch eine D- und eine C-Junioren-Mannschaft im Punktspielbetrieb. Besonders erfolgreich waren unsere F-Junioren. Eine Tabelle wird bei dieser Altersgruppe nicht geführt. Die Jüngsten der Abteilung (Bambinis) werden nur trainiert.

Die Trainingszeiten für die neue Saison werden angepasst und zeitnah auf der TuS Seite www.tus1894.de bekannt gegeben.

Rückblick auf das 2. August-Zentgraf-Gedächtnisturnier

Nachdem in den beiden letzten Jahren dieses Turnier wegen der Corona-Pandemie nicht durchgeführt werden konnte, war dies am 16. Juni 2022 (Fronleichnamstag) wieder möglich. Unter der Leitung unseres Turnierorganisors Jörg Hartmann wurde die rekordverdächtige Anzahl von 180 Begegnungen von 8.30 Uhr bis kurz vor



Dunkelheit ausgetragen. Für das Gelingen des Tages bedankt sich die Abteilungsleitung Fußball bei den vielen Helfern für die Durchführung des gesamten Ablaufs. Unsere Spieler-Eltern haben den Verkauf unterstützt und leckeren Kuchen gespendet. Spieler der C-Jugend und der Aktiven haben für den flüssigen Ablauf bei der Turnierendurchführung einen großen Anteil. Unsere FC Väter, Spieler der „jungen SOMA“ und Freunde des Vereins haben dort geholfen, wo sie gebraucht wurden. Auch wenn naturgemäß viele Aufgaben durch die Abteilungsleitung bewältigt werden, war die breite Unterstützung eine Voraussetzung dafür, dass wir rundum positive Rückmeldungen von den Gastmannschaften erhalten haben. Um die 80 Teams, von denen zwei auf der Anlage gezeltet hatten, durften wir zu den Jahrgangsturnieren der G- bis zu den D-Junioren sowie einem C-



Jugendturnier begrüßen. Sowohl auf dem Rasenplatz als auch erstmals auf dem Kunstrasen wurde auf den Feldgrößen, wie im Ligabetrieb, gespielt. Der Spielplan war ambitioniert gestaltet und wir konnten fast alle Anmeldungen der Vereine, die aus den Kreisen Wiesbaden, Darmstadt, Offenbach, Main-Taunus, Hochtaunus, Wetterau und Frankfurt kamen, berücksichtigen. Ein großes Dankeschön gilt hier dem Platzwartteam, dass den Rasenplatz für acht FUNiño Spielfelder, zwei F- und zwei D-Jugendfelder vorbereitet hatte. Eine Premiere hatten wir bei der Durchführung eines FUNiño Spielfestes für die Jahrgänge 2015 und 2016. Diese Spielform, die bei uns in der Form 3 vs. 3 auf vier Minitoren ausgetragen wurde, soll bei den jüngsten Kickern in den nächsten Jahren auch in Frankfurt Standard werden.

Stefan Thom

SENIORENASSISTENZ
Frankfurt · Oberursel · Bad Homburg



- Individuelle, wertschätzende Alltagsbegleitung
- Abwechslung und gesellschaftliche Teilhabe
- Erhalt der geistigen und körperlichen Fähigkeiten verbunden mit dem, was Ihnen Freude und Zufriedenheit bereitet
- Finden wir heraus, was ich für Sie tun darf

Stefan Thom
Telefon: 0170 7366983
E-Mail: info@seniorenassistenz-frankfurt.de
www.seniorenassistenz-frankfurt.de

**AUTOHAUS
KARL MEYER KG**

— OPEL SERVICE PARTNER —



Wir lieben Autos.



- Inspektionen
- Reifenservice
- Karosseriearbeiten
- Klimaservice

Berner Straße 8 · 60437 Frankfurt · Tel. 0 69 / 5 09 10 70
service@ah-karl-meyer.de · www.ah.karl-meyer.de
Öffnungszeiten: Mo. – Do. 7.30 – 18.00 Uhr · Fr. 7.30 – 17.00 Uhr

Am Ende standen viel Spaß und Freude bei den emotionalen Siegerehrungen der einzelnen Gruppen. Das schöne Sommer- und Schwimmbadwetter war sicherlich auch ausschlaggebend dafür, dass einige Hundert sportbegeisterte Erwachsene mit ihren Kindern die Bezirkssportanlage bevölkern durften. Folgerichtig war zeitweise ein hohes Verkehrsaufkommen zu verzeichnen. Im Vorfeld hatten wir uns um zusätzliche Parkmöglichkeiten bemüht und bedanken uns bei Herrn Hubert Richter, Netto, Nahkauf, dem TuS Tennis und den Schützen für ihre Unterstützung.

Wir denken, dass August Zentgraf viel Freude an diesem Tag gehabt hätte und wir das Leben des Fußballs in Nieder-Eschbach in seinem Sinne in die Zukunft führen.

Auch das sogenannte „FC Väter Mitternachtsturnier“ einen Tag vorher (15.6.2022) verlief spannend und zu vollster Zufriedenheit der Ausrichter. Gespielt wurde auf Kleinfeld auf dem Rasenplatz mit einer Spieldauer von einer Viertelstunde. Insgesamt hatten sich zehn Vereine mit einer Mannschaft aus SpielerInnen über 35 Jahre gemeldet. Es siegte die SOMA des FC Kalbach, die wir seit Jahren als Stammgast begrüßen dürfen.

H.D./J.H.



**Offizieller
Händler**

In Ihrer
Buchhandlung
Schaan

Alt-Niedereschbach 62
60437 Frankfurt am Main
Tel. 069 5073049, Fax 5073016
e-Mail schaan@t-online.de
www.buchhandlung-schaan.de

Bücher

Wechselnde Buchbesprechungen finden Sie auf unserer Homepage www.buchhandlung-schaan.de



Paulskirche und Alte Börse in Frankfurt am Main

Erinnerungsorte der deutschen Demokratie



Die Paulskirche in Frankfurt am Main gilt als Wiege und Symbol der deutschen Demokratie. Der Wiederaufbau der im Krieg ausgebrannten Kirche im Stile der Moderne (als Tagungs- und zugleich Kultraum) erfolgte 1947/48 auf der Grundlage eines Wettbewerbes von 1946 in der Hoffnung, Frankfurt könne die Hauptstadtfrage für sich entscheiden und Sitz der deutschen Nachkriegsregierung werden. Wenig bekannt ist, dass neben der Paulskirche bis 1952 ein multifunktionales Gebäude stand, dessen Erbauer durch einen der ersten

architektonischen Wettbewerbe Deutschlands 1839 bestimmt wurde, der bekannte Berliner Hofbaurat Friedrich August Stüler, Schüler Schinkels und sein Nachfolger im Amt als Architekt des preußischen Königs. Der (knapp 40 Jahre genutzte) Börsensaal der ehemaligen Alten Börse mit Trichtergewölben im Stil des Klassizismus und beginnenden Historismus sollte die moderne Architektur bis in das 20. Jahrhundert hinein prägen. Anlässlich des Wettbewerbes von 1946 sollte das Gebäude eine wichtige Rolle übernehmen. In ihrer Studie weist die Verfasserin nach, dass alle notwendigen, bislang kaum bekannten Pläne für die Wiedererrichtung der Alten Börse vorliegen und dass der Stüler-Bau zum geplanten Haus der Demokratie – in Verbindung mit der Paulskirche – weiterentwickelt werden kann.

Michael Imhof, 29,95 Euro

Heute bestellt, morgen schon ab 9.00 Uhr im Laden abholbereit!
Telefon 069 5073049, E-Mail schaan-ne@t-online.de

Ökumenischer Gottesdienst anlässlich der 1250 Jahrfeier auf dem Festplatz

Nach dem turbulenten Beginn der 1250 Jahr Feier am Samstag fand am Sonntagmorgen in etwas ruhigerer Atmosphäre ein ökumenischer Gottesdienst auf dem Festplatz statt. Zahlreiche Besucher beider Konfessionen und vielleicht auch Besucher, die die herkömmlichen Formen des Gottesdienstes weniger schätzen, versammelten sich auf dem Festplatz. Gekommen war auch die Delegation aus unserer Partnerstadt Deuil-La-Barre. Die Sonne sorgte für regen Zuspruch bei den Schattenplätzen.

Wie die zahlreichen anderen Vereine aus Nieder-Eschbach wollten auch die beiden christlichen Kirchen ihre Glückwünsche für den Stadtteil ausdrücken. Nachdem der Frauenchor unter Leitung von Herrn Papp wunderschön passend das Lied „Morning has broken“ intoniert hatte, eröffnete Pfarrer Goldner mit einem Votum den Gottesdienst. Anstelle der erkrankten Pfarrerin Meinecke überbrachte Kirchenvorstandsmitglied Renate Sterzel die Grüße der Pfarrerin, die zu diesem Anlass ein sehr passendes Gedicht unter dem Titel „Zu Hause in Nieder-Eschbach“ (nebenstehend) verfasst und mitgegeben hatte. Große Heiterkeit erregte dabei vor allem nach der Ermahnung ab und zu mit dem Fahrrad zu fahren, der Hinweis auf die Unmöglichkeit damit gefahrlos nach Nieder-Erlenbach zu kommen.

Anschließend sang wiederum der Frauenchor, dieses Mal das durch Louis Armstrong bekannt gewordene Lied „What a wonderful world“.

Es folgte ein gemeinschaftlich gesprochener Psalm. Zur großen Überraschung unserer französischen Gäste sang die Schola der katholischen Gemeinde St. Stephanus mit den die Orgel ersetzenden wunderschönen Stimmen von Sonja Grillenmeier, Ute Häselner und

Susanna Henke das Lied „Meine Hoffnung und meine Freude“ sowohl in französischer als auch in deutscher Sprache. Nach dem von der Gemeinde gesungenen Glaubensbekenntnis thematisierte Pfarrer Goldner in einer kurzen, dem Ort angepassten Ansprache die unterschiedlichen Wahrnehmungen von Heimat für die Menschen. Er gratulierte dem Stadtteil dann zu seinem Jubiläum. Abgerundet wurde der Gottesdienst durch das gemeinsam gesungene „Lobe den Herrn“ und die berührenden Lieder des Frauenchors „Sag mir wo die Blumen sind“ und „This little light of mine“. Gemeindemitglieder aus beider Nieder-Eschbacher Kirchen verlasen dann die Fürbitten. Nach Vaterunser und Segen folgte noch das Schlusslied „Großer Gotte wir loben dich“.

Die Kollekte wurde für die Johanniter Auslandshilfe gesammelt. Nach dem Gottesdienst blieben viele Besucher noch zusammen, um gemeinsam etwas zu trinken und zu essen und vor allem im Gespräch zu bleiben. Auch diese Facette der 1250 Jahr Feier war ein besonderes Highlight.

Renate Sterzel

Zu Hause in Nieder-Eschbach

Du bist zu Hause in Nieder-Eschbach

*.... spazierst durch die Felder in der Sonne
oder im Schatten vom Pfingstwald,
du läufst am Bach entlang,*

*schaust auf den Taunus und auf die Skyline,
hörst die Kirchenglocken läuten,
den Pausengong in der Nähe vom Schulhof.*

Du bist zu Hause in Nieder-Eschbach

*... hältst einen Plausch vor dem Nahkauf,
Hörst „Ei gude“ und „Dann wünsch' ich dir was“.
Du gehst zur Sitzung, zum Sport oder zum Singen
und nachher vielleicht noch was trinken.*

*Du wohnst hier schon ewig oder erst seit neulich.
Kaufst Dir ein Eis oder ein gutes Buch,
machst auf dem Friedhofe einen Besuch.*

Du bist zu Hause in Nieder-Eschbach

*... Mit dem Auto bist du überall schnell.
Mensch! Nimm öfter die U-Bahn.
Oder du nimmst das Fahrrad
– außer, du willst nach Nieder-Erlenbach.*

Du bist zu Hause in Nieder-Eschbach

*... hier kannst du mitmachen, mithelfen,
dich aufregen und wieder abregen
im regen Vereinsleben.*

Du bist zu Hause in Nieder-Eschbach

*... Ich wünsch dir immer was, auf das du dich hier freust:
auf dein Sofa, auf ein Tor der Eintracht oder die Kerb.
Und wenn du mal weg musst, bis Ikea oder weiter,
dann komm gut wieder heim.*

(B. Meinecke, 2022)



© Wilma

Ich vermisse Dich!

Papa ♥

*24.11.1939

†6.8.2021

Kirchen Nachrichten

Evangelische Kirche Nieder-Eschbach

Gottesdienste

17.07.2022, 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Meinecke)
 In der Ferienzeit findet der Gottesdienst 14-tägig statt:
 24.07.2022, 10.00 Uhr Gottesdienst (Lektorin Podeyn)
 07.08.2022, 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Nagel)
 21.08.2022, 18.00 Uhr Abendgottesdienst „Eschbacher Spätlese“
 (Pfarrerin Meinecke)
 04.09.2022, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfarrerin Meinecke)
 11.09.2022, 10.30 Uhr **Ökumenischer Kerbe-Gottesdienst auf dem Festplatz**
 18.09.2022, 10.00 Uhr Gottesdienst (N.N.)
 25.09.2022, 18.00 Uhr Abendgottesdienst „Eschbacher Spätlese“
 (Pfarrerin Meinecke), mit dem Frankfurter Vokalensemble „Audite Nova“
 02.10.2022, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfarrerin Meinecke)

Veranstaltung

21.09.2022, Mittwoch, 19.00 Uhr Konzert mit Frank Hammer in der Ev. Kirche, ein weiterer Beitrag zu den 1250-Jahr-Feierlichkeiten in Nieder-Eschbach! Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Nach dem Auftritt Abendausklang im Kirchgarten mit Getränken und Brezeln!

St. Stephanus Nieder-Eschbach

Gottesdienste

Samstag, 16.07.2022, 18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier (Kollekte für das Projekt: „Straßenkinder in Bhopal“)
 Sonntag, 17.07.2022, 10.30 Uhr Familiengottesdienst, anschließend Fahrradsegnung
 Donnerstag, 21.07.2022, 18.00 Uhr HI. Messe
 Samstag, 23.07.2022, 18.00 Uhr Vorabendmesse
 Sonntag, 31.07.2022, 10.30 Uhr HI. Messe
 Sonntag, 07.08.2022, 10.30 Uhr HI. Messe
 Samstag, 13.08.2022, 18.00 Uhr Vorabendmesse
 Sonntag, 21.08.2022, 10.30 Uhr HI. Messe
 Samstag, 27.08.2022, 18.00 Uhr Vorabendmesse
 Sonntag, 04.09.2022, 10.30 Uhr HI. Messe
 Montag, 05.09.2022, Orte und Termine der Gottesdienste zum Schulbeginn entnehmen Sie bitte den Aushängen und unserer Homepage.
 Dienstag, 06.09.2022, Orte und Termine der Gottesdienste zum Schulbeginn entnehmen Sie bitte den Aushängen und unserer Homepage.
 Donnerstag, 08.09.2022, 18.00 Uhr HI. Messe
 Samstag, 10.09.2022, 18.00 Uhr Vorabendmesse
 Donnerstag, 15.09.2022, 18.00 Uhr HI. Messe
 Samstag, 17.09.2022, 18.00 Uhr Vorabendmesse als Junger Gottesdienst
 Donnerstag, 22.09.2022, 18.00 Uhr HI. Messe
 Sonntag, 25.09.2022, 10.30 Uhr HI. Messe mit Taufe von Matilda Burke
 Donnerstag, 29.09.2022, 18.00 Uhr HI. Messe
 Samstag, 01.10.2022, 14.00 Uhr Taufe
 Sonntag, 02.10.2022, 10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank

In den Sommerferien entfallen die Gottesdienste donnerstags um 18 Uhr und die Wort-Gottes-Feiern.

Wir wünschen allen eine gesegnete und schöne Sommerzeit.

Den Nieder-Eschbacher Anzeiger
gibt es nur einmal.

Eine echte Heimatzeitung mit



FRIEDFELD BONAMES FRL

Preise beinhalten 20/20 Jahre Unterhaltung, inklusive Grabmal und Beschriftung	Partner UG	2929,50 €
Nutzungsrecht wird gesondert berechnet.	Familien UG	3402,00 €
	Einzel UG	2352,00 €
	Reihen UR (20J)	1753,50 €

Friedhofsgärtnerei GERT SCHIRMER

Friedhofsgärtnerei Gert Schirmer, An der Nachstraße 25, 60423 Frankfurt, Telefon: 069 5688833

BESTATTUNGEN
Pietät **ZENTGRAF**

Erd- und Feuerbestattungen – Überführungen
 Erledigung aller Formalitäten eines Trauerfalles
 Bestattungsvorsorge
 Tag und Nacht erreichbar

An der Walkmühle 33/Ecke Urseleweg
 60437 Frankfurt am Main/Nieder-Eschbach
 Telefon 069 5072911 und 50984747

seit 1935 **PIETÄT SCHÜLER**

Bestattungshaus Andreas Schüler GmbH

In der Römerstadt 8-10
 60439 Frankfurt/M.
 Tel. 069/57 22 22
 und 069/57 30 40
 Heerstraße 28
 60488 Frankfurt/M.
 www.schueler-pietaet.de

- Bestattungen aller Art
- Überführungen zu allen Friedhöfen im In- und Ausland mit eigenem Personal und Bestattungsfahrzeug.
- Bestattungsvorsorge

Tag und Nacht persönlich erreichbar

+ **Traueranzeigen** in wenigen Stunden
Trauerbildchen
Danksagungen
 auch Ihre mit der Post zugesandten Standardtexte

Buch und Papier SCHAAN

60437 Frankfurt/Main Nieder-Eschbach
 Alt-Niederreschbach 62, Telefon 069 5073049,
 Telefax 069 5073016, e-Mail schaan-ne@t-online.de
www.buchhandlung-schaan.de



© Heidi

Bücher

Wechselnde Buchbesprechungen finden Sie auf unserer Homepage www.buchhandlung-schaan.de



Ganz entspannt vegan

Warum ein Alltag ohne tierische Produkte erstaunlich einfach ist



„Vegan leben könnte ich nicht!“ Das sagen viele, wenn es um vegane Ernährung geht. Denn am Anfang steht ein scheinbar unüberwindbarer Berg an Fragen – und die Angst, dass man von nun an auf alles verzichten muss, was schmeckt.

Carina Wohlleben zeigt, dass es gar nicht so schwer ist, vegan zu leben – und noch dazu unglaublich vielfältig, nachhaltig und gesund! Sie selbst ernährt sich und ihre Familie seit Langem vegan und hat eine Weiterbildung als vegane Ernährungsberaterin absolviert. Ihr Wissen und viele ihrer ganz

persönlichen Erfahrungen teilt sie nun mit allen, die sich fragen, womit sie nun ihren Auflauf überbacken sollen, welche tierischen Inhaltsstoffe in Kosmetika stecken und wie man damit umgeht, wenn die eigene Ernährung mal wieder Diskussionsthema Nr. 1 wird. Sie gibt nützliche Tipps für den Alltag, stellt ihre veganen Basics vor – und sie räumt mit den gängigen Vorurteilen über vegane Ernährung auf. Das alles, ohne mit dem Finger auf andere zu zeigen, denn den „perfekten Veganer“ gibt es nicht. Jeder Schritt zählt, so unbedeutend er auch scheinen mag.

Ein Rundum-Sorglos-Paket für alle, die sich für eine vegane Lebensweise und vegane Alternativen interessieren. Mit leichten und alltagstauglichen Rezepten für den Einstieg.

Ludwig, 18,00 Euro

Wir bemühen uns,
für Sie eine
ganz kleine Nummer
zu sein,
nämlich die Nummer »1«

*Augenoptik
Köhn*

60437 Frankfurt am Main (Bonames)
Homburger Landstraße 663
Telefon (069) 50 42 00

LK Natale
Lackierung

CarCosmetic NATALE

KÖ
Autoglas

Ihr Unfallinstandsetzer und Spezialist für:

Karosserie Lackierungen Smart Repair Versicherungsschäden	Autopflege Hochglanzpolierung Leasing-Rückläufer	Autoglas Steinschlag Scheibenversiegelung für alle Marken
--	--	--

Unser Service:
Hol- und Bringservice
Ersatzwagen
Tröst und Beistand 😊

Tel.: 06172 41988

Kleine Brückenstraße 26 | Bad Homburg - Ober-Erlenbach

HOPPE!
MALERMEISTER

LACKIEREN • MALEN
TAPETIEREN • BODENBELÄGE
SPANNDECKEN • FASSADEN

HABICHTSWEG 19 • 60437 FRANKFURT/KALBACH
 FON 069/50 59 78 • FAX 069/95 04 93 36
 WWW.MALERHOPPE.DE • INFO@MALERHOPPE.DE

... Ihre gute Adresse für's Büro ...

Büroservice Petra Klieber

Schreiben • Telefonieren • Organisieren

- Geschäftlich und Privat • Beim Kunden und im Homeoffice
- Termingerecht – Sorgfältig – Zuverlässig

sekretariat@pklieber-ihre-gute-adresse.de • www.pklieber-ihre-gute-adresse.de
Telefon: (069) 90 50 98 10 (AB) – (Nieder-Eschbach)

RISTORANTE PIZZERIA

Da Aldo

Wir verwöhnen Sie mit leckerer Pizza, feinsten Pasta, knackigen Salaten und köstlichen Nachspeisen. Ob in unserem familienfreundlichen Restaurant oder im gemütlichen Gartenlokal: ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt im Frankfurter Norden.

Alles auch zum Abholen.

**Seit über 25 Jahren
italienische Klassiker und
wechselnde Spezialitäten
in unserem Lokal.**

**Genießen Sie ab sofort
unsere mediterranen
Gerichte bei jedem Wetter
auf unserer komplett
überdachten und
gemütlichen Terrasse.**

Öffnungszeiten
Mittags von 12.00 - 14.30 Uhr
Abends von 17.30 - 22.30 Uhr
Dienstag Ruhetag
Keine Ferien!

Hermannspforte 6
60437 Frankfurt/Harheim
Telefon 06101 48881